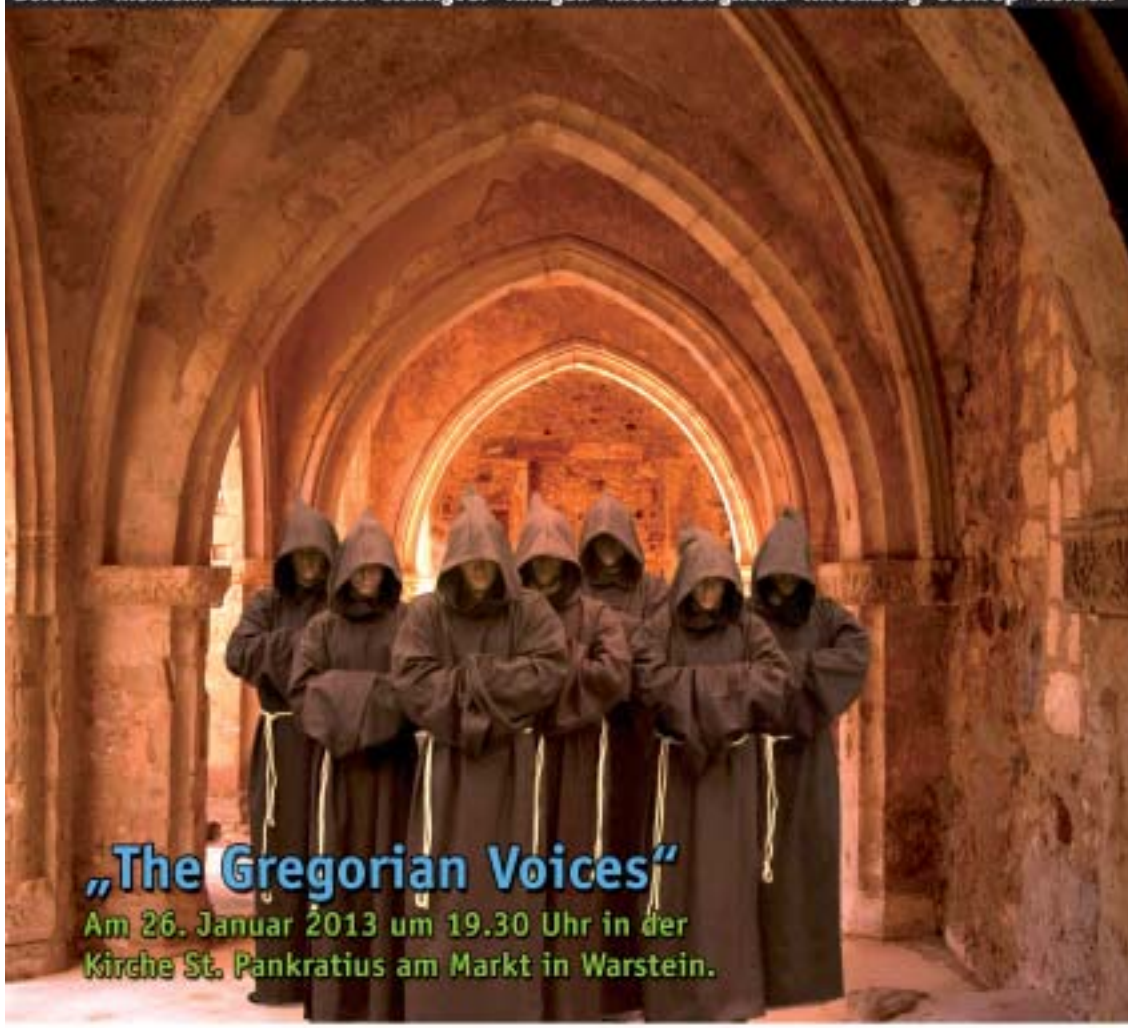
Januar 2013
www.fkwverlag.com
22. Jahrgang

# warsteiner

Belecke • Mülheim • Waldhausen • Sichtigvor • Allagen • Niederbergheim • Hirschberg • Suttrop • Rüthen




**Steuererklärung: Lästig, aber lohnend**

**Nie wieder Weltuntergang**

**Beim Bau: Lass den Meister ran**

**Winter: Der Auftakt lässt hoffen**

erscheint monatlich • kostenlos!

## Jährlich im Frühjahr:

Informationen. Aktionen. Verkauf: Über 60 Handwerker, Hersteller, Bauträger und Architekten vermitteln Ihnen an einem Sonntag von 11-17 Uhr aktuelle Neuheiten sowie Tipps und Trends rund um die Themen Bauen und Wohnen. Freuen Sie sich auf anschauliche Informations-Stände und interessante Vorführungen.

Forum Bau & Technik

## Ganzjährig:

Ob Akkuschrauber, Briefkasten, Tür und Drücker, Leuchten oder Trockner: Bei Franz Kerstin in der Ausstellung kann JEDER kaufen. Die Auswahl ist riesig. Die Beratung fundiert. Auch beliebt: das moderne Küchenstudio mit einem tollen Berater- und Einbau-Team und die große Bad-Abteilung.

## Monatlich:

In Ruhe durch die Ausstellung bummeln und die variantenreichen Bäder, die wunderschönen Küchen, die Auswahl an Fliesen, die Vielzahl an unterschiedlichen Lampen und all die vielen weiteren guten und praktischen Dinge fürs Haus auf sich wirken lassen.

Jeden 1. Sonntag im Monat
Freie Schau!
(Keine Beratung - Kein Verkauf)

Franz Kerstin
Alles Gute fürs Haus

Mo-Fr: 9-18 Uhr, Sa: 9-12:30 Uhr
Clevische Str. 8-10 · 59494 Soest
Telefon: (02921) 982-0
www.franz-kerstin.de





**IMPRESSUM**
warsteiner
**22. Jahrgang**, erscheint bei:
**F.K.W. – Fachverlag für Kommunikation und Werbung GmbH**
Nelmannwall 4 | 59494 Soest
Tel: 02921 – 36090
Fax: 02921 – 360929
Email: info@fkwverlag.com

**Herausgeber:** R. Deparade
**Druck:** Senefelder Misset
**Erscheinung:** monatlich
**Verbreitungsgebiet:** Raum Warstein - Haushaltsverteilung und über 70 Auslagestellen.
**Erfüllungsort:** Soest. Abdruck von Veranstaltungshinweisen kostenlos, jedoch ohne Gewähr. Für unverlangt eingeschickte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen. Von uns gestaltete Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nur mit unserer ausdrücklichen schriftlichen Genehmigung weiterverwendet werden.

**Auflage:** 13.500

**Titel:** Anzeige: The Gregorian Voices am 26. Januar in der Pankratiuskirche Warstein.


# Liebe Leserinnen und Leser,

Kaum ist die Weissagung des Maya-Kalenders und damit der Untergang der Welt vom Tisch, machen andere Verschwörungs-Theorien die Runde: Gewaltige Plasmaströme der Sonne sorgen danach im neuen Jahr für Tumulte auf unserem Planeten, lassen Nachrichtensatteliten straucheln, Versorgungsnetze kollabieren. Stille, Dunkelheit, Chaos – nichts geht mehr!

Schlechte Nachrichten haben Methode, Schreckensszenarien lassen sich besser verkaufen als der Nachrichtenbrei des Alltags. Meteorologen sagen das Wetter vorher, Analysten die Börsenkurse, Meinungsforscher die Ergebnisse der Wahlen. Viele glauben, das Zeitalter der Propheten sei lange vorbei. Aber sie irren: Der Blick in die Zukunft beschäftigt die Menschen und schafft einen Markt. Der Prophet ist zum Profi geworden. Das Problem liegt in uns selbst: Wir wissen, dass wir nicht viel wissen. Diese Erkenntnis verleitet uns, auf vermeintliche Fachleute zu hören. Ihnen trauen wir mehr als uns selbst. Während wir vor Problemen eher flüchten, vertrauen wir Anderen, den Fachleuten, die möglicherweise einen Wissensvorsprung haben, aber natürlich auch von ihren ureigensten Interessen geleitet werden.

Wann ist der Winter endlich vorbei? Wann kommt der Sommer, und wie wird das Wetter? Wer gewinnt die Bundestagswahl im kommenden Herbst? So unterschiedlich diese Fragen sind, sie haben eines gemeinsam: Niemand kann sie beantworten. Zukunft hat immer den Makel, kaum vorhersehbar zu sein. Halten wir es also zum Neuen Jahr mit gesundem Menschenverstand, hinterfragen wir die Prognosen von angeblichen Fachleuten kritisch und distanziert: Das fängt in der Schalterhalle des eigenen Geldinstituts an, zieht sich durch die vielen Dinge des privaten und beruflichen Alltags: Mündig sein, heißt auch kritisch sein.

Daran ändert auch eine neue Studie mit kaum erklärbarem Ergebnis nichts: Wer hohes Vertrauen in seine Gefühle hat, kann die Zukunft präziser vorhersagen als jemand, der seinen Gefühlen nicht traut - egal ob es um Politik, Finanzen, Sport oder das Wetter geht. Fragezeichen bleiben im Neuen Jahr, wir werden Sie durch die nächsten Monate gerne und kritisch begleiten, verspricht Ihr Team vom WARSTEINER!

# boot Düsseldorf präsentiert viele Neuheiten

## Messe in Düsseldorf vom 19. bis 27. Januar - Karten zu gewinnen

**Vom 19. bis 27. Januar 2013 verwandeln sich die Hallen der Messe Düsseldorf in ein echtes Wassersportparadies. In 16 aufwendig gestalteten Themenwelten treffen sich Paddler, Motorbootfahrer, Angler, Segler, Taucher, Surfer und all diejenigen, die es werden wollen, zum größten Indoor-Wassersport-Event der Welt.**

Der graue Winteralltag ist vergessen, wenn in der Beach World das 1000 Quadratmeter große Wasserbecken mit Wakeboardanlage in Betrieb geht. Die World of Paddling macht mit ihrem 90 Meter langen Fluss Kanuten und anderen Paddlern richtig Lust auf die Saison und in Tauchturm und Schnuppertauchbecken können Besucher neues Equipment ausprobieren oder erste Unterwasserlebnisse sammeln. Wer mehr über neue Trends erfahren oder mit Ausstellern und Profisportlern fachsimpeln möchte, seinen nächsten Urlaub plant, sich für Unterwasserfotografie interessiert oder einfach einen spannenden Tag in grandiosem Ambiente genießen will, ist auf der boot genau richtig. Mehr Infos unter www.boot.de und auf Facebook unter boot duesseldorf.

Wir verlosen 3 x 2 Eintrittkarten für die boot Düsseldorf. Die Teilnahmebedingungen finden Sie unter www.fkwverlag.com

# Mystik und Gesang des Mittelalters

## The Gregorian Voices am 26. Januar in Warstein – Verlosung

**Sie gelten als Meister des gregorianischen Chorals – und am Samstag, 26. Januar, sind die „Gregorian Voices“ um 19.30 Uhr in der Pankratiuskirche Warstein zu hören. Die Formation wird die Kirche mit klassisch-gregorianischen Chorälen, orthodoxen Kirchengesängen sowie Liedern und Madrigalen der Renaissance und des Barock ausfüllen.**

Außerdem stehen natürlich auch ausgewählte Klassiker der Popmusik auf dem Programm, die im Stil der mittelalterlichen Gregorianik gesungen werden.

Seit dem Frühjahr 2011 ist die Gruppe „The Gregorian Voices“ auf Europa-Tournee. Mit ihrem Leiter Georgi Pandurov und acht außergewöhnlichen Solisten tritt sie das Erbe des Männerchors „Gloria Die“ an. Ziel dieses Chors war die Wiederbelebung der Tradition der orthodoxen Kirchenmusik, und das Ensemble erhielt mehrere internationale Auszeichnungen. Außerdem wurde den Mitgliedern der Gruppe die seltene Erlaubnis zuteil, während der Konzerte Mönchsgewänder zu tragen.

Das aktuelle Vokaloktett aus Bulgarien ist ein Männerchor, der sich zur Aufgabe gemacht hat, die frühmittelalterliche Tradition des gregorianischen Chorals wieder aufzunehmen. Alle acht Sänger haben eine klassische Gesangsausbildung. Gemäß der gregorianischen Tradition singen sie einstimmig. Mit hervorragenden Stimmen und zahlreichen Solostücken beweist der Chor, dass Gregorianik auch heute noch lebendig ist.

Dabei schaffen es die acht in Mönchskutten gekleideten Sänger, eine mystische Atmosphäre zu erzeugen, die die Hörer in die Welt des Mittelalters zurückversetzt.

Wir verlosen 5x2 Karten für das Konzert. Die Teilnahmebedingungen finden Sie im Internet unter www.fkwverlag.com

# Nie wieder Weltuntergang

## Gute Vorsätze fürs Neue Jahr und die Wirkung von Glühwein

**Da ist er also doch gekommen – der 31. Dezember. Silvester 2012. Damit war nicht unbedingt zu rechnen. Schließlich war der Weltuntergang für den 21. Dezember 2012 von den Maya schon lange angekündigt. Ich hab‘ dran geglaubt! Und dann? Nichts. Am 22. Dezember ist die Sonne wieder aufgegangen. Am 23. auch. Und ich hatte den Stress.**

Auf den letzten Drücker noch Weihnachtsgeschenke besorgen, den Baum aufstellen etc. Nein, das mach‘ ich nicht mehr mit. Können die Maya sagen, was sie wollen. Der nächste Weltuntergang findet ohne mich statt. Und da habe ich auch schon den ersten guten Vorsatz fürs Neue Jahr. „Wenn ich schon mal dabei bin, kann ich ja auch gleich weitermachen mit den guten Vorsätzen“, denke ich während ich den Glühwein heiß mache und den Sekt kalt stelle. Silvestervorbereitungen.

So in Gedanken versunken, mache ich es mir auf der Couch bequem. Im Fernsehen läuft „Dinner for one“, der Glühwein ist inzwischen heiß und beflügelt die Gedanken. Was mache ich nächstes Jahr alles anders, frage ich mich, und nehme einen tiefen Zug aus der Zigarette und einen kräftigen Schluck. Rauchen? Das ist doch demnächst eh überall verboten. Dann kann ich ja auch ganz aufhören und stelle fest, dass ich keine Zigaretten mehr habe. Also noch mal schnell zum Automaten und welche ziehen. Glück gehabt: Das Kleingeld reicht sogar für zwei Schachteln.

Wieder zu Hause tut der Glühwein seine Wirkung und die Augenlider werden schwer. Ich falle in einen tiefen, aber unruhigen Schlaf. Gute Vorsätze schießen durchs Gehirn. Ich sehe, wie ich die Joggingschuhe schnüre und im Fitnessstudio Hanteln stemme. Sehr gut, denke ich noch als mein Blick auf mein bandagiertes Knie und die Krücken in der Ecke fällt. Vielleicht ist das mit dem Sport doch nicht so das Richtige…

*Mehr Sport im Neuen Jahr? Na klar. Foto: Gerd Altmann / pixelio.de*

*Urlaub in Griechenland. Zahle ich noch mit dem Euro? Foto: Lupo / pixelio.de*

Kein Sport, keine Zigaretten – der Gang zur Waage war auch schon mal erfreulicher. Um wieder abzunehmen, bleibt nur noch der Verzicht auf die tägliche Ration Schokolade – das Leben hat schon mal mehr Spaß gemacht. Aber es funktioniert und der Frühling kommt. Zeit, den Garten endlich auf Vordermann zu bringen. Beete umgraben, Unkraut zupfen, hier was umsetzen, dort etwas Neues pflanzen. Schon die Gedanken verursachen Rückenschmerzen und eigentlich ist so ein „naturbelassener“ Garten ja auch ganz schön. Hauptsache der Grill funktioniert. Und plötzlich stehen beim „Angrillen“ Angela Merkel, Peer Steinbrück, Jürgen Trittin, Gregor Gysi, Philipp Rösler und irgendjemand von den Piraten, den ich nicht kenne, in meinem Garten und wollen meine Bratwurst oder noch besser meine Stimme. Ich verstehe kein Wort von dem, was die da reden, verspreche aber allen, brav zur Bundestagswahl zu gehen und mein Kreuz an der richtigen Stelle zu machen.

Vor der Wahl aber noch in den Urlaub. Im Liegestuhl wälze ich die Reisekataloge. Italien hört sich gut an. Aber da war doch was? Ach ja, Italien gewinnt doch immer im Fußball gegen uns. Nee, da fahre ich erst wieder hin, wenn Deutschland mal ein wichtiges Spiel gegen Italien gewonnen hat. Dann doch lieber Griechenland. Die können mein Geld gebrauchen. Aber kann ich da noch in Euro bezahlen oder muss ich mir Drachmen besorgen?

Aus dem Urlaub zurück hole ich die Rechnungen für Strom, Gas, Telefon etc. aus dem Briefkasten. Nach dem ersten Schock nehme ich mir vor, tatsächlich mal die Tarife zu vergleichen, eventuell den Anbieter zu wechseln und natürlich selbst Energie zu sparen. Vorher muss ich aber noch Weihnachtsgeschenke besorgen – endlich mal rechtzeitig. Schließlich wollte ich dem Partner ja auch noch mehr Zeit widmen, als ich feststelle, dass der schon längst seine Taschen gepackt hat.

Dann ein lauter Knall. Blitze zucken am Himmel. Haben die Maya sich etwa nur um ein paar Tage verrechnet? Nein. Es ist Mitternacht. Silvesterfeuerwerk. Ich „köpfe“ die Sektflasche. Frohes Neues Jahr. „Da könnte ich ja mal weniger Alkohol trinken.“

*Ausgequalmt. 2013 gibt’s keine Zigaretten mehr. Foto: birgitH / pixelio.de*

BINNEWIES - STEUERRECHT
RECHTSANWÄLTE | STEUERBERATER | GbR
PRAXIS WARSTEIN
SAHNHOFSTRASSE 12
59581 WARSTEIN
TEL.: 02902 / 80442
FAX: 02902 / 804481
CHRISTIAN KORFF
DIPL.-BETRIEBSWIRT
STEUERBERATER
PRAXIS RÜTHEN
HACHTORSTRASSE 40
59602 RÜTHEN
TEL.: 02952 / 971960
FAX: 02952 / 979620
MAIL: ZENTRALE@BINNEWIES.DE
WWW.BINNEWIES.DE

HMH
HONIGMANN MOLITOR HUNECKE
WARSTEIN ARNSBERG
HMH GMBH WARSTEIN
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft
in Kooperation mit Kanzlei StB M. Honigmann, Sundern
post@hmh-warstein.de Telefon 0 29 02 / 98 99 52 11
www.hmh-warstein.de 59581 Warstein Hauptstraße 88

STEUERBERATER ◆ RECHTSANWALT ◆ NOTAR A.D.
Diplomkaufmann
Burkhard Niggemann
Steuerberater
Diplomkaufmann
Dr. jur. Heinz Weiken
Notar a.D.
Rechtsanwalt
zgl. Fachanwalt für Steuerrecht
Zugelassen beim Landgericht Arnsberg sowie beim Oberlandesgericht Hamm
Kreisstraße 48 • 59581 Warstein-Suttrop
Telefon (0 29 02) 80 55-0 • Telefax (0 29 02) 80 55-88

Dipl.-Kfm. Jürgen Göke
Steuerberater
Unsere Leistungen
§ Anfertigung von Steuererklärungen
§ steuerliche u. betriebswirtschaftliche Beratung
§ Vorbereitung für Kreditverhandlungen
§ Steuerrechtsdurchsetzung
§ Existenzgründungsberatung u.v.m.
§ Lohn- und Finanzbuchhaltungen (auch Baulohn)
Unser Team heißt Sie herzlich willkommen
Hauptstraße 25
59581 Warstein
Tel 02902 - 52066
Fax 02902 - 52067
www.göke-steuerberatung.de
goeke@goeke-stb.de

Den Warsteiner finden Sie auch im Internet unter: www.fkwverlag.com

Metten & Herglotz
- STEUERBERATER -
Steuerberatung
Wirtschaftsberatung
Unternehmensberatung
Existenzgründungsberatung
Finanz- und Vermögensberatung
Erb- und Unternehmensnachfolge
Schwarzer Weg 5
59581 Warstein
Telefon 02902 97900
Telefax 02902 97920
E-Mail: info@metten-herglotz-stb.de

Lohnsteuerhilfeverein
Interessengemeinschaft
der Lohnsteuerzahler
Nordrhein-Westfalen e. V.
IDL
STEUERERKLÄRUNG?
Wir beraten Arbeitnehmer ganzjährig im Rahmen einer Mitgliedschaft.
Öffnungszeiten: Montag - Freitag 08.00 - 18.00 Uhr
Belecker Landstr. 39 • 59581 Warstein • Telefon 0 29 02 / 36 41
Fax 0 29 02 / 36 41-690 • E-Mail: warstein@idl-nrw.de • www.idl-nrw.de

- Parkett und Laminate (auch Aufarbeitung alter Parkettböden)
- Korkparkett
- Vertäfelungen (alle Dekore und Längen)
- Innenausbau
- Lichtsysteme
- Zimmertüren

Öffnungszeiten: Montag - Freitag 13 - 18 Uhr Samstag 9 - 12 Uhr
Sonntag 10 - 12 Uhr Schautag: Keine Beratung, kein Verkauf
Meisterparkett
LEO SCHULTE
Überm Dorf 1, 59602 Rüthen-Meiste • Tel. 0 29 52/4 18, Fax 0 29 52/21 63

P&S
TREUHAND REVISION
STEUERBERATUNGSGESELLSCHAFT MBH
Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung
Erbschaftssteuerangelegenheiten
Internationales Steuerrecht
Kostenrechnung & Controlling
Finanzbuchhaltung und Lohnbuchhaltung
WILHELMSTR. 17
59581 WARSTEIN
E-MAIL: info@p-s-treuhand.de
PHONE: 0 29 02 / 80 30 - 0
FAX: 0 29 02 / 80 30 99
INTERNET: www.p-s-treuhand.de

# Steuererklärung: Lästig, aber lohnend

## Stichtag für die Abgabe der Steuererklärung ist der 31. Mai

**Es hat zwar gedauert, aber ab dem 1. Januar 2013 kommt die elektronische Steuerkarte. Wenn der Arbeitgeber an dem Verfahren teilnimmt, empfiehlt es sich zu prüfen, welche Informationen gespeichert sind. Denn anders als bei der „alten" Lohnsteuerkarte werden die Daten nicht automatisch mit ins neue Jahr übernommen.**

Das bedeutet, dass Freibeträge, Werbungskosten, außergewöhnliche Belastungen neu eingetragen werden müssen. Auch Ehepaare, die sich für die Steuerklasse IV mit Faktor entschieden haben, müssen diese erneut beantragen. Wer dies bis zum Jahresende versäumt hat, muss damit rechnen, dass ihm zunächst weniger Netto in der Lohntüte verbleibt. Die zu viel gezahlten Steuern können dann in der Steuererklärung für das Jahr 2013 geltend gemacht werden.

Zunächst steht aber die Steuererklärung für 2012 an. Auch wenn viele die Abgabe der Steuererklärung als lästig empfinden, kann es sich durchaus lohnen. Arbeitnehmer können häufig mit Steuererstattungen von rund 800 Euro oder mehr rechnen. Besonders Eltern, die ihre Kinderbetreuungskosten absetzen und Berufspendler können dabei von Vereinfachungen profitieren.

Die Betreuungskosten für Kinder bis zum 14. Lebensjahr können in der Steuererklärung als Sonderausgaben abgesetzt werden. Mussten bislang Nachweise erbracht werden, warum die Kinderbetreuung nötig ist, ist dies jetzt nicht mehr nötig. Das Finanzamt verzichtet auf die entsprechenden Unterlagen.

Mehr Geld für die Kinderbetrauung gibt es allerdings nicht vom Staat. Nach wie vor können zwei Drittel der Kosten von insgesamt maximal 6000 Euro steuerlich geltend gemacht werden. Im Höchstfall sind dies also 4000 Euro.

*Um möglichst viel Geld vom Finanzamt zurückzubekommen, kann sich der Gang zum Steuerberater lohnen. Foto: Thorben Wengert / pixelio.de*

Der Pauschbetrag, den Arbeitnehmer für Werbungskosten geltend machen können, wurde von 920 auf 1.000 Euro angehoben. Wenn die Werbungskosten den Betrag von 1.000 Euro überschreiten, müssen die Ausgaben einzeln durch entsprechende Belege nachgewiesen werden. Zu den berufsbezogenen Aufwendungen gehören zum Beispiel die Kosten für doppelte Haushaltsführung, Fortbildungskosten, Entfernungspauschalen, Kosten für das Arbeitszimmer oder Berufsbeiträge.

*Papier war gestern - die gute alte Lohnsteuerkarte wird ab 1. Januar 2013 durch ein elektronisches System ersetzt. Foto: djd/ELStAm*

Eigenes Auto oder öffentliche Verkehrsmittel für die Fahrt zur Arbeit? Berufstätige müssen sich bei der Steuererklärung entscheiden, wie sie zur Arbeit fahren. Konnten bislang taggenau die Entfernungspauschale oder die Tickets für Bus und Bahn angegeben werden, ist ab 2012 nur noch die Abrechnung nach der Entfernungspauschale von 30 Cent pro Kilometer oder über die Ticketpreise für öffentliche Verkehrsmittel möglich.

Wer „riestert" sollte auch einen Blick auf den Dauerzulagenantrag für den Erhalt der staatlichen Förderung bei der Riester-Rente werfen. Dieser Antrag muss zwar nur einmal ausgefüllt werden und ist danach immer gültig, aber die Höhe der Einzahlungen sollte dennoch jedes Jahr überprüft werden. Darüber hinaus sollte dem Anbieter jede Änderung in der privaten Lebenssituation gemeldet werden, beispielsweise die Geburt eines Kindes oder eine Heirat. Geschieht dies nicht, gehen möglicherweise Zulagen und Steuervorteile verloren.

Das Ausfüllen der Anlage KAP – für Einkünfte aus Kapitalvermögen – in der Steuererklärung lohnt sich vor allem dann, wenn Zinsen und Erträge des Kalenderjahrs den Sparer-Pauschbetrag übersteigen.

Zudem muss diese Anlage ausgefüllt werden, wenn Kapitalerträge im Ausland oder Zinsen aus privaten Darlehen erzielt wurden. Wurde trotz Steuerpflicht keine Kirchensteuer abgezogen, ist die Anlage KAP auf jeden Fall auszufüllen.

Stichtag für die Abgabe der Steuererklärung 2012 ist der 31. Mai 2013.

Steuer-erklärung schon abgegeben?
Wir leisten Hilfe in
Lohnsteuersachen
bei Einkünften ausschließlich aus nichtselbständiger Arbeit, Renten und Versorgungsbezügen, sowie bei Vorliegen von selbstgenutztem Wohneigentum. Die Nebeneinnahmen aus Überschusseinkünften (z.B. Vermietung, Zinsen) dürfen die Einnahmegrenze von 13.000 bzw 26.000 Euro bei Zusammenveranlagung nicht übersteigen.
Nur im Rahmen einer Mitgliedschaft
Beratungsstelle
59581 Warstein-Sichtigvor
Schützenkamp 16
☎ 02925 - 4318
Beratungsstellenleiter:
Gisbert Gröblinghoff

Den Warsteiner finden Sie auch im Internet unter: www.fkwverlag.com

# Traditionen und überraschende Details

## Prinzessinnen-Styles bestimmen den Trend bei den Brautkleidern

**Ob im Wonnemonat Mai oder an einem Datum wie dem 1. 3. 13: Zu gewissen Zeiten haben die deutschen Standesämter Hochkonjunktur. „Schnapszahl-Tage“ scheinen einen besonderen Reiz auszuüben und zahlreiche Heiratswillige zu locken.**

Heiraten mit viel Glanz und Glamour, ganz wie in Old Hollywood? Vielleicht auch besonders romantisch im süßen Candy-Look? Oder doch eher Pure-Style, modern und konzentriert auf das Wesentliche? Die Hochzeitstrends eröffnen viele Möglichkeiten. Männer können sich dabei mit einem sorgfältig ausgewählten Anzug von ihrer besten Seite zeigen. Styling, Material und Farben der aktuellen Kollektionen wirken schön jung und modern, die Formen sind vor allem schlank.

Die traditionelle Farbe für Brautkleider in Europa und der westlichen Welt ist Weiß, da diese Farbe für Reinheit steht.Zwar entwickelte sich die Assoziation zwischen der Farbe Weiß und Unschuld schon früh, aber selbst im 18. Jahrhundert konnten sich nur wenige Bräute ein spezielles Kleid ausschließlich für die Hochzeit leisten.

Bis zur Mitte des 19. Jahrhunderts wurde daher kaum zwischen einem so genannten feinen Kleid und einem Brautkleid unterschieden. Bräute der Mittel- und Unterschicht heirateten bis Anfang des 20.Jahrhunderts im Sonntagsstaat, das heißt in ihrem besten Kleid, das entweder schwarz war oder der jeweiligen Regionaltracht entsprach. Erst ab den 1920er Jahren fasste das weiße Brautkleid allgemein Fuß.

Mittlerweile geht der Trend eindeutig zu cremefarbenen Brautkleider, diese werden vorwiegend mit braunen Anzügen und passenden Westen und Accessoires kombiniert. Creme oder Champagner - das ist der Trend im Bereich Brautkleider. Mittlerweile gibt es aber auch viele Bräute, die sich trauen und in Bunt heiraten!

Ein Tipp für die kommenden Monate: Cremefarbende Brautkleider kombiniert mit dunkelblauen Anzügen und einer champagnerfarbigen Weste und Accessoires - ein absoluter, frischer Hingucker! Neben den verspielten Prinzessinnen-Styles sind es aber auch andere Wedding-Looks, die 2013 angesagt sind. Nicht fehlen dürfen hier Roben mit langen Schleppen, mehrlagige Röcke und Details wie Stickereien oder Rüschen. Wenn schon Prinzessin für einen Tag, dann komplett. Das heißt, auf dem Kopf trägt die Braut Tiara oder Schleier, gerne auch in Kombination. Alles bleibt sehr feminin im Schnitt und in der Aussage. Taillen werden häufig betont durch pastellige Gürtel mit großen Blüten oder Swarovski-Broschen. Zur Freude vieler Frauen haben einzelne Brautkleider auch wieder kleine oder angeschnittene Ärmel. Die waren seit Jahren nicht mehr zu sehen. Die Modelle reichen von verspielten Tüll oder Organza-Brautkleidern und voluminösen Röcken aus weich fallenden Materialien bis hin zu fließenden Lagen und wogenden Details.

Generell gilt beim schönsten Tag im Leben wie in der Alltagsmode: Erlaubt ist, was gefällt! Und die Geschmäcker sind bekanntlich verschieden. Nach wie vor heiraten viele Frauen ganz in Weiß. Auch wenn es Brautkleider in anderen Farben gibt, bleibt Weiß der Klassiker. Hinzu kommen schwungvolle Röcke mit einer hohen Taille. Schuhe und Accessoires werden mit dem Kleid abgestimmt. Das gilt auch für die Garderobe des Bräutigams. Gedeckte Töne und edle Stoffe sind nach wie vor beliebt. Wichtig ist vor allem das harmonische Zusammenspiel von Brautkleid und Anzug des Bräutigams. djd/pt). (mpt-159)

*Tradition: Das Anschneiden der Hochzeitstorte durch das Brautpaar. Foto: www.wilvorst.de*

*Im Mittelpunkt jeder Hochzeitsfeier steht natürlich das Brautpaar . Foto: www.wilvorst.de*

# Beim Bau: Lass den Meister ran

## Meisterbetriebe stehen für Höchstmaß an Qualität

**Wer ein Haus neu baut, saniert oder renoviert, sollte von Anfang an auf Qualität achten. Die bekommt er in erster Linie von Meisterbetrieben, die ihr Handwerk verstehen und einen guten Ruf in ihrer Gemeinde genießen.**

*Von Anfang an auf Qualität achten! Hier wurde die blaue Folie, eine so genannte Dampfbremse, nicht fachgerecht eingeklebt. Die Folge kann Wärmeverlust und Schimmel sein. Foto: VPB*

Wer aber, um kurzfristig zu sparen, lieber auf Billigfirmen setzt, der kann am Ende drauf zahlen. „Die Schäden sind absehbar, der Pfusch am Bau ist programmiert“, warnt der Verband Privater Bauherren (VPB) vor unqualifizierten Firmen. Der Bauherr sollte auch darauf achten, dass der Bauträger nicht mit unqualifizierten Subunternehmern zusammen arbeitet. Der VPB rät vor allem zur vorzeitigen Prüfung aller Bauverträge: Wer sich seinen Haustraum vom Bauträger und Schlüsselfertiganbieter erfüllen lassen möchte, der sollte seinen Vertrag unbedingt bereits vor der Unterzeichnung von einem unabhängigen Bausachverständigen prüfen lassen.

Der Fachmann schaut aufs Kleingedruckte und auf das, was im Vertragswerk alles fehlt oder irreführend beschrieben ist. Sein besonderes Augenmerk gilt dabei auch der Qualität der Subunternehmer. Firmen, die Rohbauarbeiten anbieten und ausführen, müssen nach wie vor in der Handwerksrolle eingetragen sein, erinnern die Verbraucherschützer. Die jüngsten Lockerungen des Gesetzgebers stellen zwar manches Ausbaugewerbe von dieser Pflicht frei, aber Maurer, Stahlbetonbauer und Zimmerleute müssen nach wie vor besondere Qualifikationen nachweisen. Bauherren dürfen da keine Abstriche dulden, warnt der VPB, sonst sind teure Schäden, erhebliche Nachbesserungen und langwierige gerichtliche Auseinandersetzungen unausweichlich. Von der mangelnden Standsicherheit eines minderwertig ausgeführten Hauses ganz zu schweigen.

Fehler beim Hausbau kommen immer wieder mal vor und sind auch bei größter Sorgfalt nicht immer zu vermeiden. Manchmal zeigen sie sich erst Monate oder Jahre nach dem Einzug. Deshalb hat der Gesetzgeber jedem Bauherren eine Art Garantie auf sein neues Haus eingeräumt. Diese so genannte Gewährleistungsfrist beträgt fünf Jahre ab der Bauabnahme. Entdecken die Bauherren innerhalb dieser Verjährungsfrist einen Mangel am Haus, können sie ihn bei dem Unternehmen, das die Immobilie gebaut hat, rügen und die Nachbesserung des Mangels verlangen.

*Hoch sind die Erwartungen von Bauherren an die Arbeit der Handwerker. Von ihrer Qualitätsarbeit hängt vieles ab. Foto: Bauherren-Schutzbund*


Ihr Partner für Fenster und Haustüren aus:
- Aluminium
- Holz
- Kunststoff

Innenausbau - Treppenbau
Brüggemann GmbH
Maßarbeit aus Meisterhand seit 1958
Schneidweg 3 • 59872 Meschede-Enste
Telefon 0291 - 2712 • Fax 0291 - 51534

ANTON LUDWIG Dipl. Ing.
BAUUNTERNEHMUNG
Im Süden 6
59581 Warstein-Suttrop
Telefon (0 29 02) 30 74
Telefax (0 29 02) 5 16 22

D. Parpart
DACHDECKERMEISTER
Dieter Parpart
Erlenweg 38
Warstein-Mülheim
☎ 0 29 25 - 37 82
Telefax 0 29 25 - 81 82 71
E-Mail: Dieter.Parpart@t-online.de
STURMNOTDIENST
ASBESTSANIERUNG
DACHISOLIERUNGEN
NEUEINDECKUNGEN
SCHIEFERARBEITEN
SOLARANLAGEN


Dachdeckermeister Dieter Parpart sorgt dafür, dass Sie immer ein dichtes Dach über dem Kopf haben. Er ist schnell zur Stelle, wenn Stürme Schäden am Dach hinterlassen haben und sorgt für die schnelle Instandsetzung. Außerdem hat er sich auf Gründächer und die Installation von Solaranlagen spezialisiert.

Anzeige


Wir wünschen Ihnen allen ein glückliches neues Jahr!
RUSCHE markilux TÜV geprüft
Kunststoffenster Haustüren Rolladen Sonnenschutz
Heinz-Walter Rusche
Rolladen-Jalousien-Kunststoffbaumeister
Terrassenweg 14a
Warstein-Allagen
Tel. 02925 / 4118
Fax 02925 / 800860
Wir wenn Sie rufen!

BREMERICH
Kompetenz seit über 75 Jahren
Fassaden dämmen lohnt sich!
Fragen Sie uns - wir beraten Sie gern.
Malerbetrieb Bremerich • Rangestraße 17
59581 Warstein • Telefon (0 29 02) 24 28
maler-bremerich@web.de

PIEPER
Bauunternehmen GmbH

hoppe
Bauunternehmung
Ausführung aller Maurer-, Putz-, Beton- und Stahlbetonarbeiten, sowie Sanierung u. Fliesenverlegung
59581 Warstein
Schorenweg 6
Tel. 02902-700 670
Fax 02902-700 671

SEIT ÜBER 200 JAHREN QUALITÄT AN DACH UND WAND!
Ob steil, ob flach - wir bringen Qualität auf's Dach!
HENSE
BEDACHUNGEN GMBH
ROMECKEWEG 54 • 59581 WARSTEIN • TEL. 0 29 02/5 81 64


Getreu dem Motto „Unsere Produkte sind die Visitenkarte Ihres Hauses“ ist der Rolladen-Jalousien-Kunststoffbaumeister Heinz-Walter Rusche der richtige Ansprechpartner, wenn es um Fenster, Türen und vieles mehr geht.

Heinz-Walter Rusche ist aber nicht nur Fachmann, wenn es um Rollläden und Jalousien geht, sondern auch Ansprechpartner für Fenster, Haustüren, Überdachungen, Wintergärten, Sonnenschutz und vieles mehr. Darüber hinaus sorgt er auch für den nötigen Einbruchsschutz, damit Sie sich in den eigenen vier Wänden sicher fühlen.

Einen guten Eindruck von den Produkten erhält man, bei einem Besuch der Ausstellung in Allagen.

Anzeige

Vor mehr als 75 Jahren wurde der Traditionsbetrieb im Malerhandwerk gegründet. 1969 übernahm Alfred Bremerich den Betrieb von seinem Vater.

Den Schwerpunkt des Betriebes setzt der Malermeister Alfred Bremerich seit Jahren auf die energetische Wärmedämmung. Denn angesichts der steigenden Energiepreise hilft eine effiziente Dämmung die Heizkosten nachhaltig zu senken. Dafür ist der Malerbetrieb Bremerich der richtige Ansprechpartner.

Darüber hinaus führt das Traditionsunternehmen selbstverständlich auch das gesamte Spektrum eines modernen Malerbetriebs aus.

Anzeige

Sie wollen ein neues Haus bauen oder ihr Haus umbauen beziehungsweise einen Anbau realisieren? Kein Problem. Bei der Pieper Bauunternehmen GmbH sind Sie in guten Händen.

Maurermeister Josef Pieper ist seit 2006 selbstständig und führt alle anstehenden Maurerarbeiten, die bei einem Neubau bzw. Umbau anfallen, zuverlässig und kompetent aus. Ganz gleich, ob Estrich verlegt werden muss, Wände hochgezogen werden müssen oder Tiefbauarbeiten anstehen. Josef Pieper steht für Qualität und fristgerechte Auftragserledigung, so dass es nicht zu vermeidbaren und ärgerlichen Verzögerungen am Bau kommt.

Anzeige

Am Haus gibt es immer was zu tun – und die Bauunternehmung Hoppe sorgt dafür, dass dies auch erledigt wird.

Der Meisterbetrieb, der 1998 von Detlef Hoppe gegründet wurde, übernimmt die Ausführung aller Maurerarbeiten. Sei es beim Neubau oder bei der Sanierung alter Wände. Natürlich ist Detlef Hoppe auch Ansprechpartner, wenn das Haus umgebaut werden soll oder ein Anbau geplant ist.

Neben allen Maurer-, Putz-, Beton- und Stahlbetonarbeiten ist der Meisterbetrieb auch auf die Verlegung von Fliesen - für den Fußboden und als Wandverkleidung - spezialisiert.

Anzeige

Hense-Bedachungen, das heißt seit mehr als 200 Jahren Qualität an Dach und Wand!

Etwa um das Jahr 1790 gegründet und bis heute im Familienbesitz, wird der Traditionsbetrieb seit 1973 von Ulrich Hense geleitet und besteht seit 1984 in der Rechtsform einer GmbH. Zur Ausführung kommen alle Arbeiten am Flach-, Steil-, Leichtdach, an Dachrinnen, Kaminen und Fassaden, sowie Sanierungen und Reperaturen, unter dem Motto: „Nur Qualität ist am Ende ihren Preis wert“.

Anzeige

# Gesundes Wohnen mit Keramik

## Inspirationen zur Wohnraumgestaltung aus dem Hause Linnenbecker

Die Grippe (Influenza) ist eine Viruserkrankung, die hauptsächlich saisonal in den Herbst- und Wintermonaten auftritt und uns in Deutschland jedes Jahr aufs Neue beschäftigt. Ist man infiziert, gelten Bettruhe und Schonung als bewährte Heilmittel. Dennoch sollte auch auf eine hygienische Umgebung geachtet werden. Händewaschen und desinfizieren sind nur zwei wichtige Aspekte einer rundum gesunden Umgebung, auch der Bodenbelag spielt dabei eine wichtige Rolle, da er für die Schadstoffkonzentration der Innenraumluft eine signifikante potenzielle Belastungsquelle darstellt. Besonders Kinder sind dadurch gefährdet. Sie krabbeln, liegen, rollen, laufen und spielen auf dem Fußboden und nehmen dabei Allergene, Biozide, Viren usw. auf, nicht nur durch die Atmung oder durch orale Aufnahme der schadstoffangereicherten Luft, sondern auch durch den intensiven Hautkontakt mit dem Bodenbelag. Keramische Fliesen haben hierbei – allein schon aufgrund ihrer Beschaffenheit – einen Vorteil gegenüber anderen Belagsmaterialien.

***Geruchsneutral***
Keramik ist ein geruchsneutraler Belag, der Gerüche, Dampf oder Qualm weder aufnimmt noch speichert.

***Schimmelpilzresistent***
Der Keramikbelag bietet eine hervorragende Resistenz gegen Schimmelpilze und eignet sich daher ideal für Feuchträume wie Küchen, Bäder und Toiletten.

***Für Allergiker geeignet***
Keramik besitzt eine geschlossene, bei hohen Temperaturen gebrannte Oberfläche. Sie bietet keine Nahrungsgrundlage und auch keine lebensfreundliche Umgebung für Krankheitserreger. Auch Allergiker erfreuen sich an diesem Bodenbelag, denn allergene Stoffe wie Milben und Hausstaub können sich nicht darauf entwickeln und einnisten. Allergien verursachender Staub sowie Milbenkot, z. B. aus Matratzen, Decken, Kissen etc., kann durch einfaches feuchtes Abwischen des Belages oder durch Staubsaugen entfernt werden. Keramikbeläge selbst lösen keine Allergien aus und sind deshalb für Allergiker besonders geeignet.

***Keine Emissionen von Schadstoffen***
Hydraulische Dünnbett- und Fugenmörtel bestehen aus Zementen und natürlichen Füllstoffen (Sandarten) sowie Haftvermittlern. Diese sind emissionsneutral und beeinflussen die Raumluft nach der Verarbeitung nicht. Außerdem sind sie lösungsmittelfrei und setzen keine flüchtigen organischen Verbindungen (sogenannte VOC) frei, die Auslöser von Unwohlsein und Krankheiten sein können.
Keramische Beläge bieten eine hohe Sicherheit gegen Nutzungsfeuchte, z.B. als Folge von Wasserschäden. So können sich keine Sekundäremissionen chemischer oder biologischer Art bilden.

***Wärmeleit- und Speicherfähigkeit***
Keramik besitzt eine hohe Wärmeleit- und Speicherfähigkeit. Kombiniert mit einer Fußbodenheizung ermöglicht sie beachtliche Brennstoffeinsparungen, da Wärme in den Fliesen ideal gespeichert und langsam und dosiert an den Raum wieder abgegeben wird. Die gleichmäßige Wärmeverteilung sorgt für Behaglichkeit durch niedrige Vorlauftemperaturen. Dies führt zu einer geringeren Luftzirkulation, weswegen weniger Hausstaub aufgewirbelt wird.

Dank all dieser positiven Eigenschaften ist Keramik als äußerst effizienter Wand- und Bodenbelag die ideale Wahl und sorgt stets für ein gesundes Raumklima. Inspiration für Ihre individuelle Wohnraumgestaltung mit keramischen Fliesen finden Sie bei der Firma Wilhelm Linnenbecker GmbH & Co. KG, Im Schwarzen Bruch 39, 59872 Meschede.

Öffnungszeiten:
Montag - Freitag
8.00 - 18.00 Uhr und
Samstag
9.00 - 13.00 Uhr,
Tel. (0291) 95282-0
Jeden Sonntag Schautag
von 11.00 - 17.00 Uhr
(Sonntag keine Beratung, kein Verkauf).
Weitere Informationen
unter: www.linnenbecker.de

# Der Auftakt lässt hoffen

## Winter begann wie im Bilderbuch: Sauerland freut sich auf den Schnee

**Das Warten hat ein Ende, jetzt geht es endlich los mit Wintersport und Schneespaß. Die Wintersport-Arena Sauerland startet in die Saison. Skifahrer, Snowboarder und Langläufer finden ihr Wintersportangebot. Rund 30 bis 50 Lifte sollen laufen und 50 bis 100 Kilometer Loipen gespurt sein.**

*Unterstützung für den Winter: Wenn die Temperaturen passen laufen die Schnee-Erzeuger. Viele Sauerländer hoffen auf einen langen Winter. Fotos: Wintersport Arena Sauerland*

Am Saisonstart 2013 haben die Schnee-Erzeuger natürlich mitgearbeitet. Bei den ersten 20 Zentimeter Schnee auf dem Kahlen Asten hat die Natur aber kräftig mitgewirkt. Für Beschneiung sorgte der Kälteeinbruch in der zweiten Dezemberwoche für ideale Bedingungen, die Schneekanonen konnten in Aktion treten.

Mit den kalten Temperaturen laufen auf den Bergen flächendeckend die Schnee-Erzeuger. Mit Dauerfrost in den Hochlagen und Tiefsttemperaturen um minus fünf Grad sind die Bedingungen zur Schnee-Erzeugung sehr gut. Lediglich der starke Wind erschwert an einigen Stellen die Produktion. Zudem melden die Wetterdienste Neuschnee. Bis zu 20 Zentimeter wurden versprochen und auch gehalten. Pünktlich zum ersten Schneewochenende ließen die Schneefälle nach, so dass einer guten Anreise in die Skigebiete nichts im Weg stand.

Mit dem Schnee drehen sich auch die Lifte. Bei guten bis sehr guten Bedingungen auf den beschneiten Pisten und guten Bedingungen auf den hoch gelegenen nicht beschneiten Hängen.

Auch Langläufer können die Ski griffbereit halten. Einige Kilometer Loipen sind schon gespurt und versprechen gute Schneeverhältnisse. Der Neuschnee wird die Bedingungen weiter verbessern. Dann werden auch die Loipenspurgeräte im Einsatz sein, so dass zu Weihnachten und in den Schulferien hoffentlich ein umfassendes Angebot bereitsteht.

Gäste wie Touristiker freuen sich auf den Saisonstart, erwarten jedoch keinen großen Ansturm auf die Skigebiete. „Die erste Hochsaison steht mit den Weihnachtsferien bevor“, weiß der Vorsitzende der Wintersport-Arena Sauerland, Michael Beckmann. „Dennoch sind wir froh, unseren Gästen ein erstes hochwertiges Wintersportangebot bieten zu können.“

Die Tendenz für die kommende Woche: Sehr kalt – und das bedeutet konstant gute bis sehr gute Bedingungen und stetig wachsende Schneemengen auf den beschneiten Pisten.

Für die Saison 2012/2013 haben die Betreiber der Skigebiete flächendeckend abermals tief in die Tasche gegriffen. Vier neue Pisten - alle beschneit - und zwei neue Sessellifte gibt es im Skiliftkarussell Winterberg. Zudem schafft eine Skibrücke die lang ersehnte Verbindung zu den Liften um die Bobbahn herum. Nicht nur im Skiliftkarussell Winterberg, auch in anderen Skigebieten nimmt die Schneesicherheit weiter zu. Die Snow World Züschen und das Skigebiet Olpe-Fahlenscheid haben ihre Beschneiung ebenfalls weiter ausgebaut.

Die Liftbetreiber denken auch an diejenigen, die nicht zur großen Riege der Skifahrer gehören. Die Snow World Züschen hat einen neuen Lift für Snow-Tuber erhalten. Im Skigebiet Willingen stehen durch den Ausbau des Parkplatzes am Ettelsberg insgesamt rund 1500 gebührenfreie Parkplätze zur Verfügung. Wintersportfreunde werden auch zu den sportlichen Events erwartet.

# Pink: „Gnadenlos gute CCR-Coverband“

## Creedence Again bringt eine Legende wieder auf die Bühne

**Meschede. Das Lob kommt aus berufenem Mund: Creedence Again sei eine gnadenlos gute Creedence Clearwater Revival Coverband, sagte nienamd geringeres als die dreifache Grammy-Gewinnerin Pink. Davon können sich nicht nur die Fans von „CCR“ am 2. Februar um 20 Uhr in der Stadthalle Meschede überzeugen.**

*Creedence Again bringen den Sound von Creedence Clearwater Revival wieder auf die Bühne – am 2. Februar spielt die Coverband in Meschede. Foto: Jeff Kleeman*

Creedence Clearwater Revival – kurz CCR genannt – stehen für einen unvergessenen Sound und feinste handgemachte Rockmusik Ende der 60er/Anfang der 70er Jahre. In der nur kurzen Schaffenszeit der Band wurden weltweit Millionen von Tonträgern verkauft. In den USA haben CCR teilweise sogar die Verkaufszahlen der Beatles getoppt und noch heute (40 Jahre später!) ist die Nachfrage nach dem so typischen CCR-Sound weltweit ungebrochen.

Hits wie „Proud Mary“, „Down On The Corner“, „Lookin` Out My Back Door“ oder „Hey Tonight“ kennt jeder. CCR hat Musikgeschichte geschrieben – aber Konzerte in Originalbesetzung wird es leider nie mehr geben. Dafür kann man aber die Coverband Creedance Again hautnah auf der Bühne erleben. Nach unzähligen erfolgreichen Konzerten, Funk- und TV-Shows in den Staaten wird Creedance Again nun zusammen mit dem erfolgreichen Veranstalter Reset Production die Legende wieder auferstehen lassen und erstmals Deutschland und Europa rocken. Knapp 50 Konzerte stehen zwischen Januar und April 2013 allein in Deutschland auf dem Tourplan.

Creedance Again gilt unter Fachleuten und Fans gleichermaßen als die vielleicht weltweit beste und authentischste CCR-Coverband überhaupt, denn die Band um den charismatischen Sänger Cameron John besteht ausschließlich aus Top-Musikern der amerikanischen Szene. Übrigens: Cameron John ist tatsächlich sein echter Name – der reine Zufall bringt ihm die Namensnähe zu seinem großen Vorbild John Cameron Fogerty.


**An- und Verkauf**

**Briefmarken-/Münzankauf**
auch umfangreiche Sammlungen, Hausbesuch, Barzahlung.
Assessor U. Redecker, Im Stahlskamp 82
44581 Castrop-Rauxel, Tel. 02305/81311

Jagdtrophäen aus Jägernachlass zu verkaufen. Tel: 02902 - 2926

**Erotik**

Rasse und Klasse, jung und willig! "die Adresse im Sauerland"
Tel.: 02961/908044,
Handy: 0151/17518197
www.girls-haus19.de
täglich · ab 10 Uhr


**Kostenlose private Kleinanzeigen für Februar 2013.**

einfach untenstehenden Coupon bis zum 15. des Monats ausfüllen, ausschneiden und per Post verschicken, faxen oder persönlich abgeben.

**Text**

1
2
3
4

**Rubrik**

- ◯ An- & Verkauf
- ◯ Grüße
- ◯ Er sucht Sie
- ◯ Bands & Musik
- ◯ Sie sucht Ihn
- ◯ Er sucht Ihn
- ◯ Verschiedenes
- ◯ Sie sucht Sie
- ◯ Sonst. Kontakte

**Nebenbei bemerkt**

☛ Ein Abdruck der Kleinanzeige kann nur dann gewährleistet sein, wenn eine vollständige und korrekte Adressenangabe erfolgte.
Anzeigenschluss ist jeweils der 15. eines Vormonats.

**Adresse**

*Vorname* *Name*

*Straße* *PLZ* *Ort*

*Telefon* *Unterschrift*

F.K.W. Fachverlag | Nelmannwall 4 | Soest | Tel.: 02921/36090 | info@fkwverlag.com


Das individuelle Sauna-Programm

Saunabau Brölemann
Barbarossastr. 114 • 59555 Lippstadt
Tel. (0 29 41) 6 07 13 • Fax 65 72 66
www.saunabaubroelemann.de





Anzeige

# Tiere sind ein spannendes Erlebnis

## 800 Tiere und 125 Arten: Mit einer Jahreskarte noch günstiger

**Der Hammer Tierpark ist viel mehr als ein Geheimtipp: Schon seit mehr als 70 Jahren ist er ein spannendes Anlaufziel für Naurfreunde und Generationen von Kindern.**

Mehr als 800 Tiere in über 125 Arten können im Tierpark Hamm ganzjährig bewundert werden. Die Tierwelt reicht von einheimischen Haustieren (Ponys, Schafe, Ziegen) bis hin zu Tieren aus fernen Ländern, wie den seltenen Sri-Lanka-Leoparden, Fossas, Gibbons, Känguruhs, Zebras, Lemuren.

Außerdem finden Besucher auf dem abwechslungsreichen Tierparkgelände einen riesigen Spielplatz, eine gemütliche Gastronomie, ein Naturkundemuseum mit Dauerausstellung sowie ein Streichelgehege. Mit Futterpellets aus Automaten dürfen die Gäste fast alle Huftiere füttern. Wer den Tierpark und seine faszinierenden Bewohner richtig kennenlernen möchte, kann bei der Zooschule eine Führung buchen.

Der Tierpark bietet dazu Einzelkarten an, der Eintrittspreis für Kinder bleibt unverändert. Besonders für treue Besucher bietet sich die Jahreskarte für Familien sowie die Jahreskarte für Alleinerziehende mit Kind an.

Jahreskarten für den Tierpark sind ab sofort auch im Ticket Corner der Insel und beim Westfälischen Anzeiger erhältlich.

Der Tierpark am Gallberger Weg 2 in Hamm freut sich über jeden Besucher!

TIERPARK HAMM


# Neues Stück der Laienspieler

## „Hannes ist der Beste“

**Die Waldhausener Laienspielschar übt derzeit eifrig für ihr neues Theaterstück, das sie wie gewohnt im Januar auf die Bühne bringt. „Hannes ist der Beste“, ein Schwank in drei Akten von Lothar Neumann, steht in diesem Jahr auf dem Programm.**

Die Premierenaufführung ist am Samstag, 12. Januar, um 19 Uhr in der Schützenhalle Waldhausen. Nach der Aufführung wird das Winterfest gefeiert.

Zum Inhalt: Christine Klapp hat von ihrem verstorbenen Vater ein Landhotel geerbt. Doch damit hat sie keinen sonderlichen Erfolg, die Gäste bleiben aus. Der Hausdiener Hannes, langjähriger Angestellter im Hotel und väterlicher Freund von Christine, hat eine Idee. Er rät Christine, dem Trend der Zeit zu folgen und aus dem Gasthaus ein Sporthotel zu machen.

Es wird ein Sportlehrer und Fitnesstrainer engagiert, der die Gäste fortan zur Körpertüchtigung zu animieren hat. Die Kost wird auf gesunde Ernährung umgestellt.

Vom Nachbarhotel, das sich bereits länger auf den Trend eingestellt hat, werden wegen Überbuchung dann die ersten Gäste ins neue Sporthotel geschickt. Zwei ältliche Freundinnen, die sofort dem Hausdiener nachstellen, sind noch harmlose Gäste. Der Berliner Schrotthändler Max Holle bringt da schon mehr Unordnung ins Hotel. Neben seiner Frau bringt er auch noch unerkannt seine Geliebte mit in den Fitnessurlaub. Er hofft, dass dies unentdeckt bleibt, doch da irrt er gewaltig...

Nach der Premiere stehen noch weitere vier Aufführungen des Stückes in der Schützenhalle Waldhausen an: Am Sonntag, 13. Januar, Mittwoch, 16. Januar, Freitag, 18. Januar, und Sonntag, 20. Januar. Beginn ist jeweils um 19 Uhr.

# Sie müssen nicht aus dem Pott sein, um zur Knappschaft zu können. Schlau sein reicht.

## Wechseln Sie jetzt zu den Erfindern der Krankenkasse.

**knappschaft.de | 08000 200 501 (kostenfrei)**
**und hier vor Ort am Heinrich-Cordes-Platz 4,**
**57368 Lennestadt**

**! Zusatzbeitrag 2013: Nicht bei Uns**

Vor 250 Jahren haben wir das Prinzip der Krankenkasse erfunden – und immer weiter verbessert. Mittlerweile ist die Knappschaft deutschlandweit offen für jeden, der sich klug absichern möchte. Schließlich sind wir kontinuierlich gewachsen und betreuen inzwischen 1,7 Millionen zufriedene Kunden. Kein Wunder, denn statt Zusatzbeiträgen bieten wir Ihnen kostenlose Zusatzleistungen wie Bonus- und Gesundheitsprogramme, Impfungen und erweiterte Versorge für Kinder und Erwachsene. Falls Extraleistungen ohne Extrazahlungen auch Sie interessieren: Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

KNAPPSCHAFT